

Einrichtung getroffen, daß durch acht an den Dampfheizungsrohren angebrachte Hähne von  $\frac{1}{2}$  Zoll engl. Oeffnung die Wasserdämpfe unter Einwirkung des Dampfes von 3 Atmosphären Ueberdruck ausströmen können und das Feuer durch ihren feuchten Niederschlag, sowie durch Abschneiden der atmosphärischen Luft, ersticken. Die Hähne sind so angebracht, daß sie von Außen her entweder durch die Thüren oder durch die Fenster sich mit Leichtigkeit öffnen lassen.

III. Die Einrichtung zum Löschen des Feuers in einer großen Zuckerfabrik in Preußen, welche auch bei Baumwollspinnereien und anderen Fabriken angewendet werden kann, ist aus Fig. 26 zu ersehen.

Der Löschapparat besteht aus einer außerhalb des Gebäudes angebrachten Dampfleitung nach den verschiedenen Räumen, welche man bei eintretender Gefahr nach Belieben unter Dampf setzen will, um das Feuer durch Verdrängung der atmosphärischen Luft und anhaltende Zuführung des Dampfes zu ersticken.

In Fig. 26, der Skizze, ist I das 4 Zoll weite Hauptrohr aus dem Dampfkesselhause, welches den Dampf aus acht combinirten Kesseln zuführt. II ist das Dampfabsperrentil, das, von außerhalb mittelst eines Kreuzgriffs V versehen, geöffnet und geschlossen werden kann, um den Dampf nach dem Hauptrohre einzulassen; III sind die  $2\frac{1}{2}$  Zoll weiten Leitungsrohren, welche den Dampf aus dem Hauptrohr I nach jedem Raume (Remise oder Boden) führen, und von denen jede mit einem Absperrentil versehen ist; IV sind die Oeffnungen der Röhren in jedem Raume, aus welchen der Dampf ausströmt.

Bei einer Gefahr ist der Dampf zuvörderst in den Raum zu leiten, wo das Feuer ausgebrochen ist, und demnächst in die angränzenden darüber oder darunter befindlichen Räume. Für eine gute Heizung der Kessel muß gesorgt seyn, auch müssen die Thüren und Fenster, wohin der Dampf geleitet wird, nach Möglichkeit geschlossen werden.

Außer den gewöhnlichen in der Fabrik angebrachten Sicherungsmaßregeln gegen Feuergefahr, als Dampfmaschinensprizen, Wasserleitungen, Wasserreservoirs auf allen Böden u., hat man in neuester Zeit auch eine Feuerwehr, vorläufig aus 12 Mann bestehend, nach Art der allbekanntesten neuesten Berliner Feuerwehr organisirt, welche in der Folge durch Ausbildung neuer Kräfte erweitert werden wird.